

warum wirtschaftswissenschaften in witten?

WEIL DIE RANKINGS **TOP** SIND

WEIL DIE UWH DAS **ORIGINAL** IST

WEIL DU HIER FIRMEN **HEIRATEN** KANNST

WEIL DAS STUDIUM FUNDAMENTALE **BEREICHERT**

WEIL HIER ALLE **GEMEINSAM** UNTERSCHIEDLICH SIND

WEIL DU ALS ABSOLVENT ZU SHELL **UND** GREENPEACE GEHEN KANNST

WEIL MAN NUR MIT PERSÖNLICHKEITEN ZUR PERSÖNLICHKEIT **REIFEN** KANN

WEIL WITTEN/HERDECKE **ANDERS** IST! OB BESSER ODER SCHLECHTER –

ENTSCHEIDEST DU

Eine Uni – viele Gründe.

www.uni-wh.de



Inhaltsverzeichnis

High School	It Will Never Be as You Think – Making “Really Good” Friends	6
	The Academic Year at Cashmere High School – New Zealand Excellence	9
	Auslandsaufenthalte trotz G8 – Möglichkeiten in Australien und Neuseeland	10
	Roter Teppich und Wellblechhütten – Südafrikanische Kontraste	12
	weltweiser® stellt sich vor – Unabhängige Beratung zu Auslandsaufenthalten	15
	A Home Away from Home – 313 Tage in den USA	16
	Großes Kanada, kleine Stadt – Begegnung mit einer ungewohnten Welt	19
Sprachkurse	Ein unerwarteter Höhenflug in England – Sprachferien im College	22
	German Adults Have Itchy Feet Too – Trends in the Language Travel Market	25
	In 30 Stunden um die halbe Welt – Sprachschule in Neuseeland	27
	Language, Life and Love in the Tropics – Trapped in Costa Rica	29
Reisen & Arbeiten	Jüdische Lebensgeschichten – Friedensdienst in Prag	30
	Im Osten viel Neues – Ein Freiwilligendienst in Estland	32
	Workcamps für Freiwillige – Russland erleben und verstehen lernen	34
	Ein Au Pair, zwölf Kinder – Französisch kinderleicht	35
	Abenteurer Au Pair – Zwei Ehemalige berichten	37
	Gap Year im Zeitraffer – Wer bleibt eigentlich noch zu Hause?	39
	Langsames Leben – Für einige Zeit in der Abgeschiedenheit Indiens	40
Studium	Auf schmalen Grat – Studieren und feiern in Wellington	42
	USA für Kurztentschlossene – Begegnung mit dem amerikanischen Studienalltag	44
	International, Interdisciplinary, Innovative – The University of Lugano Presents Itself	46
	Introducing Sheffield Hallam University – One of the UK’s most progressive and innovative universities	47
	Ohne Moos nix los? – Auslands-BAföG als Chance	49
	Ik ben student in Amsterdam – Ein Einblick in meine kleine Studienwelt	51
	VU University Amsterdam – Graduate School of Economics and Business	54
	Natürlich studieren – Hightech-Studium im Land der 1.000 Seen	55
	Trommeln, viel Olivenöl und Sesamstraße – Erasmus-Zeit im internationalen Granada	56
Jobs & Praktika	Und täglich grüßt das Abenteuer – Deutsch lehren in Vietnam	58
	Abi – und dann ins Ausland? – Wie stelle ich das an?	60
	Global Governance am Genfer See – Praktikum und Bachelor-Thesis	61
	Als Auszubildender ins Ausland – Trau dich!	62
	Wie viele Synonyme für „wunderschön“ gibt es? – Schreiben für ein australisches Reisemagazin	64
Notice Board	Schwarzes Brett	66

we take you away!



Sprachreisen, Schüleraustausch, Auslandspraktika,
Studieren im Ausland, Reisen & Arbeiten

FRANKFURT

Deutsche Nationalbibliothek
Freitag, 19. Juni 2009, 11-17 Uhr

AACHEN

Technologiezentrum am Europaplatz
Samstag, 20. Juni 2009, 10-16 Uhr

ESSEN

Zeche Zollverein
Sonntag, 21. Juni 2009, 10-16 Uhr

Eintritt frei!

www.away-auslandsmesse.de

Auf dem Weg in eine neue Welt

Junge Menschen aus deinem Freundeskreis, deiner Verwandtschaft oder Nachbarschaft haben es bereits gewagt: Sie haben ein paar Monate an einer Schule oder Universität im Ausland verbracht, sind auf Sprachreise gegangen, haben ein Gap Year eingelegt oder als Freiwillige, Au Pairs oder Praktikanten weit weg von zu Hause erste Arbeitserfahrung gesammelt. Nun bist du unsicher, ob du es ihnen gleich tun sollst und stehst vor einer schwierigen Entscheidung? Sicherlich beschäftigt dich nicht nur die Frage, ob du einige Zeit im Ausland verbringen möchtest. Du wirst auch überlegen, welches Programm sich eignet, welcher Zeitpunkt für dich am besten ist und welche Dauer Sinn macht.

Die „itchy feet“ Jahresausgabe 2009 begleitet dich bei deinen ersten Schritten auf dem Weg in eine neue Welt. In den fünf Rubriken High School, Sprachkurse, Reisen & Arbeiten, Studium sowie Jobs & Praktika gewähren dir heimgekehrte Schüler, Abiturienten, Auszubildende und Studenten Einblick in ihre Zeit im Ausland. Wie sieht der Schulalltag in den USA, Kanada oder Südafrika aus? Wie findet man echte Freunde in Australien? Was bewegt einen dazu, für einen Sprachkurs oder das Lehren einer Sprache um die halbe Welt zu fliegen? Wie bündigt ein Au Pair eine französische Großfamilie? Wie werden Menschen in Tschechien, Estland oder Indien sozial betreut? Ist das Studentenleben in Europa anders als in Übersee? Antworten auf diese und viele andere Fragen liefern dir die Erfahrungsberichte dieser sechsten Ausgabe.

Nützliche Tipps und Informationen für eine erfolgreiche Vorbereitung auf deinen Auslandsaufenthalt findest du in den Artikeln von Programmanbietern und Bildungsinstitutionen. Du erfährst, wie du trotz G8 an Schüleraustauschprogrammen teilnehmen kannst, wie ein akademisches Jahr in Neuseeland aussehen mag oder was für Sprachreisemöglichkeiten es für Studierende und junge Berufstätige gibt. In einem Interview reflektieren zwei Au Pairs über ihre Zeit in den USA und eine Abiturientin überlegt, welche Optionen sich ihr nach dem Schulabschluss bieten. Hochschulen stellen ihre Programme vor und du kannst dich über das Thema Auslands-BAföG für Studierende informieren. Nachgegangen wird zudem der Frage, weshalb sich so wenige Azubis dazu entschließen, ein paar Wochen oder Monate in ausländischen Betrieben oder Firmen zu verbringen.

Warst du schon einmal für einen Bildungsaufenthalt im Ausland und möchtest andere an deinen Erlebnissen teilhaben lassen? Dann freuen wir uns auf deinen Erfahrungsbericht und deine Teilnahme an unserem Artikelwettbewerb.

Wir wünschen unseren neuen und unseren treuen Lesern viel Spaß mit der Jahresausgabe 2009!

Thomas Terbeck
Herausgeber

Ramon Tissler
Herausgeber



Zum Coverfoto: Stephanie Kawan, die 19-jährige Gewinnerin unseres Fotowettbewerbs, lebt in der Nähe von München und macht 2009 ihr Abitur. Nach ihrem Schulabschluss würde sie gerne als Au Pair nach Schottland gehen. Das Coverbild zeigt die Füße ihres Freundes und wurde von ihr auf der Terrasse seiner WG aufgenommen.

An dieser Stelle danken wir allen, die an unserem Artikel- und Fotowettbewerb teilgenommen haben.